



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Unternehmenskommunikation
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Ein Tag voller Informationen für Patientinnen mit Genital-Krebsleiden

Exzellente Operation und interdisziplinäre Hilfe

Düsseldorf, 27. Januar 2012. Die Diagnose ‚Eierstockkrebs‘ ist für betroffene Frauen zumeist ein Schock. Und auch deren Angehörige stehen der neuen Situation nach der Diagnose hilflos gegenüber. Doch moderne Operationsmethoden in Verbindung mit großer chirurgischer Erfahrung und Expertise des operierenden Arztes bieten heute für die Patientinnen Hoffnung und Perspektive. Das interdisziplinäre Genitalkrebszentrum der Frauenklinik am Florence-Nightingale-Krankenhaus der Kaiserswerther Diakonie lädt betroffene Patientinnen, deren Angehörige und andere Interessierte ein zu einem ‚Patientinnentag‘, an dem Experten Informationen über die optimale Behandlung der Krebserkrankung geben. Termin ist Samstag, der 4. Februar von 8 – 13 Uhr. Ort ist der Theodor-Fliedner-Saal im Florence-Nightingale-Krankenhaus, Kreuzbergstraße 79 in Düsseldorf-Kaiserswerth.

Wissenschaftliche Studien belegen, dass die Qualität einer Operation wesentlich ist für den weiteren Verlauf der Erkrankung bei Eierstockkrebs und somit für eine positive Lebensperspektive der Frauen. Aber auch weitere Faktoren beeinflussen den Krankheits- und Gesundheitsverlauf. So kann nach der Operation eine Chemotherapie erforderlich sein, die es individuell einzustellen gilt. Und auch psychosoziale Begleitung, Austausch im Rahmen der Selbsthilfe und die Unterstützung für und durch Angehörige spielen eine wichtige Rolle.

Die Kaiserswerther Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe beherbergt eines der ersten deutschland- und europaweit anerkannten Genitalkrebszentren. Hier finden betroffene Frauen eine umfassende Behandlung mit großer chirurgischer Erfahrung und modernen Methoden; dies alles in Kooperation mit allen erforderlichen Disziplinen im Sinne eines onkologischen Gesamtkonzepts.

Referenten beim Patientinnentag werden neben dem Chefarzt der Klinik, Prof. Dr. Björn Lampe, weitere Expertinnen und Experten aus Klinik und Praxis sowie Beratung und Selbsthilfe sein.

Der Eintritt im Theodor-Fliedner-Saal ist frei.

Rückfragen bitte an:

Wolfram Scharenberg
Leiter Unternehmenskommunikation
Kaiserswerther Diakonie
Fon 0211.409 3718
Mobil 0173.517 5880
scharenberg@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit rund 2300 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit rund 1700 Ausbildungsplätzen, die Fliedner Fachhochschule Düsseldorf, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 140 Mitgliedern.